

Rahmenbedingungen

Die Fortbildung findet im Rahmen von acht Terminen jeweils von 9.00–16.00 Uhr + Einführungsveranstaltung in der Ev. Familien-Bildungsstätte Göttingen statt. Details sind auf der Webseite unter www.fabi-goe.de zu finden. Die Schulungsformate finden in der Regel in Präsenz statt, eine digitale Zuschaltung ist in Ausnahmefällen möglich.

Lerngruppen, Praxiszeiten und Eigenstudium von Fachliteratur ergänzen den Umfang.

Teilnahmevoraussetzung

Der Zertifikatskurs richtet sich an pädagogische Fachkräfte von Kitas unterschiedlicher Trägerschaft, insbesondere wenn sie mit besonderen Aufgaben/Rollen bezüglich aiSB & aiSF in ihren Einrichtungen betraut sind oder ein besonderes Interesse an der Thematik daran haben.

Seminargebühr: 1.050,00 €

Die Seminargebühr enthält alle Serviceleistungen, Material- und Kopierkosten, Getränke- und Snackverpflegung. Mitarbeitende von Ev. Kitas des Kirchenkreises Göttingen-Münden werden anders berechnet, bitte fragen Sie nach!

Durchführung & Begleitung

Corinna Kern, B.A. Kindheitspädagogin, Heilpädagogin, Systemische Beraterin & Therapeutin, Erzieherin

Nähere Information und Anmeldung:



GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG



Ev. Familien-Bildungsstätte

Neustadt 18

37073 Göttingen

Tel. 0551 38905310

E-Mail: efb-goettingen@evlka.de

www.fabi-goe.de



Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in Kindertagesstätten

Eine zertifizierte Fortbildung



Fotos: Adobe Stock, pikabay

Start: 15. Oktober 2026

Eine Kooperationsveranstaltung von



Inhalte der Fortbildung

Sprache und Kommunikationsinhalte sind ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung eines Kindes, und die alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung als Bildungsauftrag der Kindertageseinrichtungen ist durch die gesetzliche Verankerung noch stärker in den Fokus gerückt. Lernen Sie in dieser Fortbildung, wie Sie im Kindergarten in Ihrer alltäglichen Arbeit die Sprache und das Sprechen bei Kindern professionell fördern und so die Weichen für die ganzheitliche Entwicklung des Kindes stellen können.

Inhaltlich wird methodisch versiert und abwechslungsreich zum Thema Sprache gearbeitet. In allen Modulen gibt es einen direkten Praxisbezug, ein Methodenschatz wird so stetig aufgebaut.

Module & Termine

Einstiegsveranstaltung - 15.10.2026 - 09.00-12.00 Uhr

Rahmenbedingungen, Kennenlernen, Ablauf und Anforderungen Kolloquium
Einstieg in die Thematik

Die Module finden jeweils v. 9.00 - 16.00 Uhr statt

1. Grundlagen - 12.11.2026

Begriffsklärung, Vorgaben des NKiTaG, Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung im niedersächsischen Orientierungsplan für Bildung und Erziehung

2. Sprachentwicklung - 10.12.2026

Verlauf der kindlichen Sprachentwicklung unter Berücksichtigung verschiedener Sprachebenen, Sprachlehrstrategien und sprachanregende Grundhaltung

3. Sprachliche Interaktionsqualität auf Basis

sensitiver Responsivität - 14.01.2027

Sensitiv responsive Interaktionen mit Kindern, Dialoge und anregende Kommunikation mit Kindern, bewusste Gestaltung von Alltagssituationen

4. Mehrsprachigkeit/digital - 11.02.2027

Relevanz der Perspektive auf mehrsprachige Kinder und Familien, Typen des Zweitspracherwerbs, Translingualität, Umgang mit Mehrsprachigkeit in Kita-Teams

5. Ausgewählte Verfahren zur Beobachtung der Sprachentwicklung - 11.03.2027

Meilensteine der Sprachentwicklung – Sprachbeobachtungsbögen und Auswertungsschema, DJI-Orientierungsleitfäden und Dokumentationsschema zur Beobachtung der Sprachentwicklung

6. Planung, Umsetzung und Reflexion alltagsintegrierter Sprachförderung - 15.04.2027

Interessenorientierte Planung, teamorientierte Reflexion, Verknüpfung alltagsintegrierter Sprachförderung mit alltagsintegrateder Sprachbildung

7. Zusammenarbeit mit Familien im Kontext alltagsintegrierter Sprachbildung und Sprachförderung - 13.05.2027

Perspektive und Haltung, Bildungspartnerschaft, Umsetzung der Anforderung im NKiTaG (insbesondere Brückengespräche), Elterngespräche gestalten (insbesondere zur Sprachentwicklung)

8. Abschlusskolloquium - 10.06.2027

Das Abschlusskolloquium bietet den Teilnehmer*innen die Gelegenheit, ihr im Verlauf der Modulreihe erworbenes Wissen auf ausgewählte Aspekte hin vertieft zu reflektieren und die Ergebnisse und Erkenntnisse zu präsentieren.

